

Saarpfalz-Kreis



Der Saarpfalz-Kreis ist als Wirtschaftsregion im Herzen Europas die Heimat von rund 145.000 Menschen. Während im nördlichen Teil des Kreises viele Betriebe der weiterverarbeitenden Industrie angesiedelt sind, darunter Großunternehmen wie Bosch und Michelin, ist der Süden landwirtschaftlich geprägt und von einer besonderen landschaftlichen Schönheit - der Bliesgau wurde beispielsweise im Mai 2009 als UNESCO-Biosphärenreservat ausgezeichnet. Die Kreisverwaltung in Homburg versteht sich als modernes Dienstleistungsunternehmen und bietet für die Bürgerinnen und Bürger (w/m/d) mit rund 660 Beschäftigten ein breites Leistungsspektrum.

- Kundenorientierung
- Teamgeist
- Qualitätsbewusstsein

sind definierte Ziele unseres Leitbildes.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt (idealerweise zum 01.01.2021) ist im Geschäftsbereich 4 - Kinder, Jugend, Familie und Gesundheit - die Stelle der/des

Leiterin/Leiters (w/m/d) des Fachbereichs Familien- und Jugendhilfe, Jugendamt

unbefristet in Vollzeit zu besetzen. Die Stelle ist auch grundsätzlich für Teilzeitkräfte im Rahmen von sog. Job-Sharing/Job-Splitting-Arbeitszeitmodellen geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (Anforderungen der Stellen, gewünschte Verteilung der Arbeitszeit) entsprochen werden kann.

Bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen ist eine Beschäftigung im Beamtenverhältnis bis zur Besoldungsgruppe A 15 SBesG möglich. Alternativ erfolgt die Einstellung nach den Bedingungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst. Die Eingruppierung richtet sich nach Entgeltgruppe 14/15 TVöD. Eine endgültige Stellenbewertung bleibt vorbehalten.

Zentrale Aufgabenschwerpunkte

Gemeinsam auf Bewährtes bauen und neue Wege gehen - dafür brauchen wir Ihren Mut und Ihre Gestaltungskraft!

Als Fachbereichsleitung für den Bereich der Kinder- und Jugendhilfe gestalten Sie gemeinsam mit den zuständigen Gremien des Saarpfalz-Kreises die Lösungen für die Herausforderungen der Zeit in der Jugendhilfe im Einklang mit den zur Verfügung stehenden personellen und finanziellen Ressourcen.



Dies beinhaltet insbesondere folgende Aufgaben:

- zielorientiertes Management des Fachbereichs Familien- und Jugendhilfe/Jugendamt
- Sicherung der Geschäfte der laufenden Verwaltung des Jugendamtes im Rahmen der (kraft Gesetzes) übertragenen Aufgaben und den vom Kreistag beschlossenen Schwerpunkten, insbesondere für die Gestaltung der Jugendhilfe, sowie Strukturierung und Koordination der anfallenden Aufgaben inklusive der Herbeiführung von Grundsatzentscheidungen
- vertrauensvolle und professionelle Zusammenarbeit mit dem Landrat, den Fachbereichen und Gremien im Hause sowie Partnern*innen aus Kultur, Gesellschaft, Politik und den freien Jugendhilfeträgern
- motivierende und wertschätzende Führung der Mitarbeiter*innen unter Berücksichtigung der jeweiligen Eigenverantwortung bei der Aufgabenerfüllung
- Endbearbeitung von Beschluss- oder Informationsvorlagen für den Jugendhilfeausschuss, den Kreistag und seine Ausschüsse sowie deren öffentliche Darlegung in den entsprechenden Gremien
- Überwachung und Bewirtschaftung des Haushaltbudgets der Jugendhilfe
- die Vertretung des Fachbereichs gegenüber anderen öffentlichen Stellen
- intensive Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit

Anforderungsprofil

Für diese Position suchen wir eine (möglichst in der öffentlichen Jugendhilfe) erfahrene, engagierte Persönlichkeit, die sowohl über die fachlichen Voraussetzungen als auch über die notwendige soziale und kommunikative Kompetenz verfügt, um dieses vielfältige und interessante Tätigkeitsfeld zu bewältigen. Gleichzeitig wird die Bereitschaft erwartet, sich neuen Herausforderungen einer abwechslungsreichen und anspruchsvollen Verwaltungs- und Führungstätigkeit und der Weiterentwicklung des Fachbereichs vor dem Hintergrund gesetzlicher und gesellschaftlicher Veränderungen zu stellen.

Die Ausschreibung richtet sich daher insbesondere an Bewerberinnen und Bewerber (w/m/d), die

- einen einschlägigen Hochschulabschluss (Diplom/Master) in den Fachrichtungen Sozialwissenschaften, Sozialpädagogik, Soziale Arbeit bzw. Sozialmanagement oder Rechts- und Verwaltungswissenschaften oder die Befähigung für die Laufbahn des höheren, nichttechnischen Verwaltungsdienstes
- umfassende, langjährige Kenntnisse und Erfahrungen in der Anwendung und Gestaltung des Familien-, Kinder- und Jugendhilferechts
- mehrjährige Leitungstätigkeit und damit verbundene Leitungs- und Führungserfahrung in einer größeren Organisationseinheit

Saarpfalz-Kreis



- einschlägige Erfahrungen im Umgang mit politischen Gremien und Entscheidungsprozessen
- möglichst fundierte Verwaltungserfahrung und ein ausgeprägtes Verständnis für kommunale Strukturen und Entscheidungswege sowie über die Arbeit anderer Institutionen
- strategisches und analytisches Denken sowie Kenntnisse über sozialwissenschaftliche und professionelle Analysemodelle und Begründungszusammenhänge
- Kooperationsfähigkeit, Eigeninitiative und Veränderungsbereitschaft
- hohe psychische und physische Belastbarkeit sowie ein hohes Maß an Flexibilität
- Konfliktfähigkeit, Moderationsfähigkeit sowie die Kompetenz, Konzeptionen zu entwickeln und Entscheidungs- und Problemlösungsprozesse anzuleiten
- hohes Verantwortungsbewusstsein, Entscheidungsstärke sowie Organisationsgeschick
- IT-Kenntnisse, insbesondere in den MS-Office-Anwendungen, sowie Affinität im Umgang mit modernen Medien

nachweisen können.

Darüber hinaus erwarten wir die Fähigkeit zu bürgerorientierter wirtschaftlicher Aufgabenerledigung sowie eine an den dienstlichen Erfordernissen orientierte flexible Arbeitszeitgestaltung.

Wegen der Außendiensttätigkeit sind der Besitz eines gültigen Führerscheins der Klasse B sowie die Bereitschaft, das Privat-Kraftfahrzeug zu Dienstfahrten (gegen Kostenerstattung) einzusetzen, erforderlich. Zudem sind bei Einstellung ein erweitertes Führungszeugnis ohne Eintragungen vorzulegen sowie ein ausreichender Impfschutz bzw. die Immunität gegen Masern durch Impfausweis oder ein ärztliches Attest nachzuweisen. Letzteres gilt nicht für Personen, die vor dem Jahr 1971 geboren sind oder für Personen, die wegen einer medizinischen Kontraindikation nicht geimpft werden können.

Wir bieten

eine systematische Einarbeitung und Betreuung in der Anfangsphase, eine interessante, anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einer modernen Kommunalverwaltung und einem kunden- und qualitätsorientierten Arbeitsumfeld, eine anforderungsgerechte Vergütung und die im öffentlichen Dienst üblichen Tarif- und Sozialleistungen.

Der Saarpfalz-Kreis trägt seit dem Jahr 2016 das Gütesiegel „Familienfreundliches Unternehmen“. Familienbewusste Rahmenbedingungen wie beispielsweise flexible Arbeitszeitregelungen bieten dafür optimale Voraussetzungen. Ihre Mobilität unterstützen wir mit einem JobTicket.

Der Saarpfalz-Kreis verfügt über einen Frauenförderplan und ist an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (w/m/d) werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen berücksichtigt.



Saarpfalz-Kreis



Die Kreisverwaltung arbeitet mit Interamt, dem Stellenportal für den öffentlichen Dienst. **Onlinebewerbungen über Interamt sind ausdrücklich erwünscht.** Diese Stellenausschreibung finden Sie unter

<https://www.interamt.de/koop/app/trefferliste?partner=312>

Sofern Sie eine schriftliche Bewerbung einreichen möchten, richten Sie diese bitte mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Arbeitszeugnisse usw.) an den **Saarpfalz-Kreis, Fachbereich Personal, Organisation, Vergabestelle, Am Forum 1, 66424 Homburg**. Sofern Sie einen ausländischen Studienabschluss besitzen, legen Sie bitte eine amtlich beglaubigte Übersetzung des Zeugnisses und den Anerkennungsbescheid über die Gleichstellung des Abschlusses vor.

Die Bewerbungsunterlagen werden aus datenschutzrechtlichen Gründen innerhalb von drei Monaten nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet, sofern nicht eine Herausgabe geltend gemacht wird. Bitte reichen Sie daher keine Originaldokumente, Mappen, Klarsichthüllen etc. ein. Eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nicht.

Die Bewerbungsfrist endet am 30. September 2020.

Für weitere Auskünfte rufen Sie einfach an:

Leiter des Geschäftsbereichs Zentrale Steuerung, Sicherheit und Ordnung, Herr Andreas Motsch, 06841/104 8225.

Informationen über uns finden Sie im Internet unter: www.saarpfalz-kreis.de.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der weiteren internen Verarbeitung Ihrer Daten zu dienstlichen Zwecken gemäß der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) zu.

Homburg, 08. September 2020

Dr. Theophil Gallo
Landrat

